



Gemeindevorstandssitzung vom 7. Januar 2025

Anwesend: Högger Daniel, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Carnot René, Vizepräsident
Jenal Eduard, Vorstandsmitglied
Jenal Thomas, Vorstandsmitglied
Wimmer Daniela, Vorstandsmitglied

Vereidigung Gemeindepräsident

Das amtsälteste Behördenmitglied Thomas Jenal vereidigt Gemeindepräsident Daniel Högger.

Gemeindepräsident Daniel Högger legt den Amtseid ab.

Vereidigung Gemeindevorstand

Gemeindepräsident Daniel Högger vereidigt die Vorstandsmitglieder.

Die Vorstandsmitglieder René Carnot, Eduard Jenal, Thomas Jenal und Daniela Wimmer legen den Amtseid ab.

Wahl des Gemeindevizepräsidenten

Gemäss Art. 42 Abs. 3 der Gemeindeverfassung bezeichnet der Gemeindevorstand die Vizepräsidentin oder den Vizepräsidenten aus seiner Mitte.

Der Gemeindevorstand wählt René Carnot zum Gemeindevizepräsidenten für die Amtsperiode 2025 – 2028.

Festlegung der Sitzungstermine

Bereits an der Sitzung vom 3. Dezember 2024 hat der Gemeindevorstand die Sitzungstermine für die Monate Januar – April 2025 wie folgt festgelegt:

Die Vorstandssitzungen finden während der Wintersaison in der Regel jeweils am Dienstag ab 13.30 Uhr statt. Die Vorstandssitzungen werden im Sitzungszimmer abgehalten.

Bei Fragen und für Auskünfte steht der Gemeindevorstand auch ausserhalb dieser Termine zur Verfügung.

Zuteilung der Departemente

Bereits an der Sitzung vom 3. Dezember 2024 hat der Gemeindevorstand die Departemente wie folgt verteilt:

Daniel Högger (bisher), Gemeindepräsident (Pensum 50 %)

- Allgemeine Verwaltung (Administration, Versicherung, Personalwesen, Informatik)
- Finanzen (Steueramt, SGS-Steuern, Banken, Kassa)
- Öffentliche Sicherheit (Feuerwehr, Bevölkerungsschutz, Lawinen- / Katastrophenschutz)
- Regionalpolitik
- Wirtschaft (Ferien- und Einkaufstourismus)

René Carnot (bisher), Gemeindevorstand (Pensum 40 %)

- Bauamt (Baubewilligungsverfahren, Bauabnahmen)
- Raumordnung (Ortsplanung, Regionalplanung, Gewässer- und Lawinenverbauung)
- Infrastruktur (Wasserversorgung, Abwasser, Friedhof)
- Verkehr (Gemeindestrassen, Werkdienst)
- Umwelt (Abfallbeseitigung und Deponien)
- Forstdienst (Forstwirtschaft und Gartenbau)
- Stimmregister, Abstimmungen und Wahlen

Daniela Wimmer (bisher), Gemeindevorstand (Pensum 40 %)

- Bildung (Schule, Kindergarten, Berufsbildung, Schulhaus)
- Freizeit (Freizeitgestaltung, Erlebnisbad)
- Gesundheit und Soziale Wohlfahrt (Spital, Krankenpflege, Altersheim, Fürsorge)

Eduard Jenal (neu), Gemeindevorstand (Pensum 20 %)

- Liegenschaften (Gemeindeliegenschaften)

Thomas Jenal (neu), Gemeindevorstand (Pensum 20 %)

- Öffentliche Sicherheit (Gemeindepolizei, Schiesswesen und Militär)
- Verkehr (Orts- und Regionalverkehr)
- Landwirtschaft / Sennerei
- Kultur (Kulturförderung)

Allfällige Umverteilungen sind jederzeit möglich.

Festlegung der Löhne der Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter für das Jahr 2025

Gemäss Mitteilung vom Personalamt Graubünden hat die Regierung des Kantons Graubünden für das Jahr 2025 einen Teuerungsausgleich von 0.7 % beschlossen.

Der Gemeindevorstand beschliesst, den Gemeindemitarbeitern den Teuerungsausgleich von 0.7 % gemäss Beschluss der Kantonsregierung zu gewähren.

Festlegung der Sitzungsgelder und Entschädigungen für das Jahr 2025

Der Gemeindevorstand legt die Tag- und Sitzungsgelder sowie die übrigen Entschädigungen für das Jahr 2025 wie folgt fest:

- **Kommissionen (inklusive Schulrat, Geschäftsprüfungskommission usw.)**

Sitzungen CHF 80.00 / Sitzung

Stundenansatz CHF 40.00 / Stunde

- **Lawinen-/Sicherheitskommission und LNB**

Mitglieder Lawinenkommission

(ohne Vertreter Gemeindevorstand) CHF 2'500.00 pro Mitglied/Jahr

Vertreter Gemeindevorstand CHF 500.00 pro Jahr

Lokale Naturgefahrenberatung Total CHF 2'600.00 pro Jahr

- **Taggeldentschädigungen**

Taggeld pauschal CHF 250.00

Mahlzeiten, Übernachtungen, Fahrspesen werden gesondert vergütet.

- **Kilometerentschädigung**

Entschädigung Auto CHF 0.60/km

- **Feuerwehr**

Gemäss geltendem «Reglement des Gemeinderates über die Besoldung und die Bussen im Feuerwehrwesen».

- **Gemeindestundenansatz**

CHF 27.20/Stunde (inkl. Teuerungsausgleich)

Bei längerfristigen Arbeitsverhältnissen im Stundenlohn wird zusätzlich gemäss Vorgabe die Ferienentschädigung von 8.33 % ausbezahlt.

Wahl / Bestimmung von Delegierten des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand delegiert den Gemeindepräsidenten Daniel Högger in den Verwaltungsrat der BBS AG und in den Vorstand von Samnaun Tourismus. Ebenso wird er als Mitglied in den Verwaltungsrat der TESSVM delegiert.

Als Verwaltungsratsmitglied bzw. Verwaltungsratspräsident der Betonwerk Clis AG ist Gemeindevizepräsident René Carnot bis zur Gesamterneuerungswahl im Jahr 2027 gewählt.

In der Präsidentenkonferenz der Region EBVM nimmt laut Statuten der Region EBVM der Gemeindepräsident Einsitz.

Als Delegierte in den Stiftungsrat des CSEB ist Gemeindepräsident Daniel Högger bereits gewählt. Als zweiter Delegierter wird Thomas Jenal zur Wahl vorgeschlagen.

Anfrage Theatergruppe Samnaun betr. Plakatierung

Die Theatergruppe Samnaun führt auch in der laufenden Wintersaison wieder wöchentlich ihr Theaterstück auf. Sie fragt an, ob die entsprechenden Plakate in der Grösse A3 auf den öffentlichen Veranstaltungstafeln der Gemeinde wieder während des ganzen Winters hängen bleiben dürfen, da auf den Plakaten sämtliche Aufführungsdaten aufgedruckt sind.

Bereits in den vergangenen Wintersaisons hat der Gemeindevorstand der Theatergruppe Samnaun eine Ausnahmegenehmigung für das Plakatieren aller Theaterraufführungen erteilt. Der Gemeindevorstand beschliesst, der Theatergruppe diese Ausnahmegenehmigung auch für den Winter 2024/2025 zu erteilen. Somit dürfen die Plakate im Format A3 während der ganzen Wintersaison auf den öffentlichen Plakattafeln hängen bleiben.

Abrechnung SamnaunBus 2023/2024 (01.12.2023 - 30.11.2024)

Für das Jahr 2024 wurde für den SamnaunBus der Betrag von CHF 770'000.00 budgetiert (2025: CHF 810'000.00). Aufgrund der nun vorliegenden Schlussabrechnung von Post Auto Graubünden für das Betriebsjahr 2023/2024 betragen die Total Kosten für den SamnaunBus CHF 865'396.12. Die Erhöhung beträgt CHF 0.50 pro KM. Sie resultiert aus der Erhöhung des Indexes sowie aus der Anpassung des GAV von PostAuto Graubünden.

Der Gemeindevorstand nimmt die Schlussrechnung von PostAuto Graubünden für das Betriebsjahr 2023/2024 zur Kenntnis.

Es ist damit zu rechnen, dass künftig die Kosten für den SamnaunBus wieder sinken. Einerseits wird mit dem Bau der Laret-Bahn ein neues Bussystem zu diskutieren sein. Andererseits erwartet der Gemeindevorstand, dass es für den SamnaunBus künftig vom Kanton Förderbeiträge gibt. Die Details sind noch nicht bekannt.

Unterschriftenregelung

Für alle Geschäfte des Gemeindevorstandes sind zwei Unterschriften nötig. In der Regel unterschreibt der Gemeindepräsident sowie das für das jeweilige Geschäft zuständige Vorstandsmitglied.

Für den Zahlungsverkehr wird die Unterschriftsberechtigung wie folgt geregelt:

Unterschriftsberechtigt ist jeweils der Gemeindepräsident oder ein Mitglied des Gemeindevorstandes zusammen mit Sabrina Jenal.

In der Regel werden die Zahlungen vom Gemeindepräsidenten Daniel Högger zusammen mit Sabrina Jenal freigegeben.

Für die Löhne erfolgt die Freigabe der Zahlungen durch Sabrina Jenal zusammen mit dem Gemeindepräsidenten.

Die Rechnungen werden vom jeweiligen Departementsvorsteher und vom Gemeindepräsidenten visiert.

Baukommission / Baubehörde, weiteres Vorgehen

Aufgrund der seit dem 1. Januar 2025 geltenden neuen Gemeindeverfassung sind auch gewisse Anpassungen bei einigen Gemeindegesetzen zu prüfen, so z.B. beim Baugesetz.

Wie der Rechtsberater der Gemeinde ausführt, ist es in einer Übergangsphase möglich, dass sich der Gemeindevorstand selbst in die Baukommission wählt und gleichzeitig als Baubehörde amtiert. Dies mit dem Hintergrund, dass bisher zwei Gemeinderatsmitglieder als Baukommissionsmitglieder den dreiköpfigen Gemeindevorstand ergänzten und die Gesamtanzahl somit gleich bliebe. Damit könnten die ersten Baubehördensitzungen im 2025 durchgeführt werden und gleichzeitig die Revision des Baugesetzes in Angriff genommen werden.

Andere mögliche Varianten wären:

- Keine Änderung des Baugesetzes und trotzdem eine Wahl von 2 Kommissionsmitgliedern sowie 2 Stellvertretern (wie bisher).

Vorteil. Es gibt eine zusätzliche Instanz für die Baugesuchsbeurteilung

Nachteil: Wahl von geeigneten Mitgliedern und Effizient, zusätzliche Sitzungen

- Baukommission künftig nur mehr mit beratender Funktion, Baubehörde ist der Gemeindevorstand

Diese Variante hat keine Vorteile

Nachteil: bedingte Kontrollinstanz, zusätzliche Sitzungen

- Baukommission nur optional, sonst nur Bauamt und externe Fachleute, Baubehörde ist der Gemeindevorstand

Vorteil: Effizient

Nachteil: Kontrollinstanz nur Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand ist der Auffassung, dass keine zusätzlichen Baukommissionsmitglieder notwendig sind. Dementsprechend wählt er die Baukommissionsmitglieder für eine Übergangsphase in Abstimmung mit dem geltenden Baugesetz wie folgt:

- Carnot Rene (Baufachchef)
- Högger Daniel (Baukommission)
- Jenal Eduard (Baukommission)
- Jenal Thomas (Stellvertreter)
- Wimmer Daniela (Stellvertreter)

Der Gesamtvorstand ist dementsprechend die Baubehörde.

Die Anpassung des Baugesetzes wird zeitnah in Angriff genommen.

Wahl Lawinenkommission

Der Gemeindevorstand wählt in die Lawinenkommission:

- Högger Daniel (bisher)
- Jenal Florian (neu)
- Kleinstein Claudio (bisher)
- Kleinstein-Peer Hans (bisher)

Samnaun, 13.01.2025/sp